

Was bedeutet



Induktive Höranlagen ermöglichen Menschen mit Hörmindereungen eine gleichberechtigte Teilhabe an der Gemeinschaft (Inklusion) und entsprechen den Forderungen der UN-Behindertenrechtskonvention.

Bei Nebengeräuschen, schlechter Raumakustik und wenn die Schallquelle zu weit entfernt ist, können Schwerhörige zwar hören aber nicht unbedingt verstehen. Hörgeräte und Cochlea-Implantate verstärken nicht nur die Sprache, sondern auch Hall- und Störgeräusche. Induktive Höranlagen blenden die störenden Geräusche aus, da nur das im Hörsystem ankommt, was ins Mikrofon gesprochen wird. Voraussetzung ist, dass die/der Hörgeräteakustiker/in im Hörgerät die T-Spule aktiviert hat.

Was ist eine induktive Höranlage?

Eine induktive Höranlage besteht aus einem im Fußboden als Schleife verlegten Draht und einem damit verbundenen Induktivverstärker. Wird Sprache oder Musik über eine Lautsprecheranlage eingespeist, entsteht ein Magnetfeld innerhalb dieser Induktionsschleife. Die T-Spule des Hörsystems nimmt die elektromagnetischen Impulse auf und verwandelt sie in hörbare Signale. Auch über größere Entfernung hören Schwerhörige die Sprache unmittelbar und deutlich und können wunderbar verstehen. Diese Anlagen können von Hörsystemträgern ohne weiteres Zubehör, nur durch Umschalten auf das T-Programm genutzt werden. Für Schwerhörige, die keine Hörgeräte tragen, kommen Induktivempfänger in Verbindung mit einem Kopfhörer in Betracht.

Teilweise kommen auch mobile FM-Anlagen zum Einsatz, bei denen die Hörsystemträger zusätzlich einen Empfänger mit Halsschleife tragen müssen.

induktives Hören?

Wer kann weiterhelfen?

Norbert Roth
Behindertenbeauftragter der Stadt Nürnberg
Dietzstraße 4
90317 Nürnberg
Tel. 0911/ 231-32 33, Fax 0911/ 231-58 80
norbert.roth@stadt.nuernberg.de

Edeltraud Kerschenlohr
Initiative Induktives Hören in Nürnberg
info@nuernberg-induktiv.de



Initiative Induktives Hören in Nürnberg

Behindertenrat der Stadt Nürnberg
Evang.-Luth. Schwerhörigenseelsorge Bayern
GIB-BLWG, Gesellschaft: Inklusion: Bildung
Kath. Hörgeschädigtenseelsorge Nürnberg
Landesverband Bayern der Schwerhörigen und Ertaubten e. V.
Morbus-Menièrè-Treff Nürnberg
Öhrli-Treff Nürnberg
Schwerhörige Nürnberg e. V.
Sozialdienst für Gehörlose Nürnberg

Herausgeber: Stadt Nürnberg -
Amt für Existenzsicherung und soziale Integration – Sozialamt
Text:xxxxxxxxxxxxx , Titelfoto: Edeltraud Kerschenlohr
Druck: xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx
Stand: Oktober 2013 / Auflage: 3.000



Jedes Wort verstehen und genießen



*Induktiv Hören
in Nürnberg*



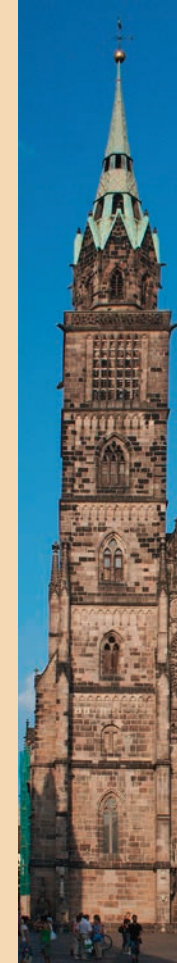
Hier können Sie induktiv Hören



Historischer Rathausaal, Foto: Christine Dierenbach



Meistersingerhalle Großer Saal, Foto: Jutta Missbach



Evangelische Kirchen

- Auferstehungskirche Fischbach
- Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (Langwasser)
- Dreieinigkeitskirche (Gostenhof)
- Emmauskirche (Gartenstadt)
- Epiphaniaskirche (Seeleinsbühl)
- Friedenskirche (Johannis)
- Gustav-Adolf-Gedächtnis-Kirche (Lichtenhof)
- Heilig-Kreuz-Kirche (Röthenbach)
- Passionskirche (Langwasser)
- Paul-Gerhardt-Kirche (Langwasser)
- Peterskirche (St. Peter)
- Philippuskirche (Reichelsdorf)
- Reformations-Gedächtnis-Kirche (Maxfeld)
- St. Bartholomäus (Wöhrd)
- St. Jobst (Jobst)
- St. Lorenz (Innenstadt)
- Stephanuskirche (Gebersdorf)
- Thomaskirche (Großreuth)

Katholische Kirchen

- Allerheiligen (Schoppershof)
- Frauenkirche (Innenstadt)
- Kapelle im Gehörlosenzentrum (Eibach)
- Maria am Hauch (Röthenbach b. Schweinau)
- St. Anton (Gostenhof)
- St. Benedikt (Schoppershof)
- St. Elisabeth (Innenstadt)
- St. Gabriel (Werderau)
- St. Kunigund (Galgenhof)
- St. Ludwig (Gibitzenhof)
- St. Michael (Johannis)
- St. Stefan (Zabo)

- AOK, Frauentorgraben 49
- Casablanca, Filmkunsttheater
- DB-Reisezentrum Hauptbahnhof (Schalter 1)
- DLZ BAU, Lorenzer Straße 30
- Dürer-Saal im Albrecht-Dürer-Haus
- eckstein, Burgstraße 1-3 (Säle E.01 und 1.01)
- Fabersaal im Bildungscampus
- Friedhöfe
 - Johannfriedhof
 - Petersfriedhof
 - Südfriedhof
 - Westfriedhof(Krematorien und Erdbestattung)
- Gemeinschaftshaus Langwasser (großer Saal)
- GIB-BLWG, Gesellschaft :Inklusion: Bildung
- Heilig-Geist-Saal
- Hirsvogelsaal im Tucherschloss

- Historischer Rathausaal
- KISS Mittelfranken, Am Plärrer 15
- Krafft'scher Hof (während des SommerNachtFilmFestival)
- Kulturinformation im Künstlerhaus, Königstraße 93
- Meistersingerhalle (Großer Saal)
- Nachbarschaftshaus Gostenhof (Gr. Saal)
- Rathaus (großer Sitzungssaal)
- Schauspielhaus
- Schwerhörigenseelsorge, Egidienplatz 33 (EG)
- Tiergarten - Lagune (Der Blaue Salon)
- Tourist Information, Königstraße 93

... bitte informieren
Sie uns über weitere
 Standorte!